03.12.2026

17:00-18:00

kostenfrei

Zoom

STAMMTISCH

Neurodivergenz & Arbeit

Du suchst eine **neurodivergente Community**? Dann komm vorbei! Der digitale Stammtisch lädt **neurodivergente Frauen** dazu ein, sich über die unterschiedlichsten Themen rund um **Neurodivergenz und Arbeit** auszutauschen.

Anmeldung bis 01.12.:
koko@frauenbildungsnetz.de

DEUTSCHE Fernsehlotterie

Ko·Ko
Neurodiversität im Job

Welche Themen rund um **Neurodivergenz und Arbeit** bewegen dich? Worüber wolltest du dich schon immer mal austauschen und auf welche Fragen hoffst du eine Antwort zu finden?

Hier können **persönliche Erfahrungen**, **Gedanken**, **Tipps** und **Erkenntnisse** in einem **Safer-Space** geteilt werden. Das Ko·Ko-Team steht euch dabei moderierend zur Seite.

Unser Stammtisch wird **miteinander** und **füreinander** gestaltet. Dabei sind **alle willkommen**, egal, ob du dich aktiv am Austausch **beteiligen** oder lieber nur **zuhören** möchtest. Wichtig ist: **Alles in deinem Tempo**.

Bei den einzelnen Terminen wird es von uns je nach Bedarf **Impulse** und **kurze Inputs** zu einem Thema geben, die den Einstieg in einen nachfolgenden Austausch erleichtern.

Wir freuen uns auf euch!

Diese Veranstaltung ist für **neurodivergente Frauen**, die sich in Ausbildung, Studium, Weiterbildung, Arbeit etc. befinden oder auf der Suche danach sind.
Für die Teilnahme wird **keine offizielle Diagnose** benötigt.

Wir bemühen uns bei unseren Veranstaltungen um **möglichst wenig Barrieren**.
Für dieses Format werden zum Beispiel **Live-Untertitel** in Zoom angeboten.

Das Einschalten von Kamera und Mikro ist **freiwillig** und keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Ihr braucht weitere Tools, um teilnehmen zu können? **Kommt gerne auf uns zu und wir suchen gemeinsam nach einer Lösung.**

LEITLINIEN

- Diskriminierungsarmer Raum
- wertschätzende Haltung gegenüber den Teilnehmenden
- das Teilen von persönlichen Informationen ist freiwillig
- Besprochenes bleibt im Safer Space und darf nicht nach Außen getragen werden
- das Teilen von traumatischen Erlebnissen sollte mit Bedacht und Vorankündigung erfolgen - der Stammtisch ersetzt keine Therapie/Selbsthilfegruppe
- Ich-Botschaften wirken Verallgemeinerungen entgegen
- Störungen haben Vorrang - offenes Ansprechen von Grenzen, Wünschen, Bedürfnissen erwünscht